

Sound of Silence

Der Stille Klang der Offenbarung des Johannes

Soundinstallation in der Auferstehungskirche von Ilona Keil und Jose Vilchez

Immer an den Freitagen und Samstagen im November gibt es in der Auferstehungskirche ungewöhnliche Klänge zu hören: Die akustische Installation „Sound of Silence“ von Ilona Keil (Konzeptuelle Arbeit) und Jose Vilchez (Musik). Die Idee: nur die Satzzeichen des prophetischen Buches „Die Offenbarung des Johannes“ werden zum Vorschein gebracht und in Klang umgesetzt.



Foto: Ilona Keil

Ausgangsgedanke war die Vorstellung von Kontemplation und Stille. Wenn die Stille einen Klang besitzen würde, wie könnte sie klingen? In der Kunst wird die „Stille“ durch Zäsuren oder leere Stellen repräsentiert. Sie sind die notwendigen und unverzichtbaren Bestandteile eines Werkes, strukturieren unsere Wahrnehmung von Zeit und Raum.

Für „Sound of Silence“ wurden die Satzzeichen durch bestimmte Noten ersetzt, C für Komma, F für Strichpunkt sowie G für Punkt. Den vorkommenden Zahlen im

Text wurden die tieferen Noten des Basses zugewiesen. Diese Noten bilden ein harmonisches Intervall.

Die Arbeit „Sound of Silence“ bedarf der besonderen Achtsamkeit und Kontemplation, weil es um die verborgene Stille geht, die das prophetische Buch in sich trägt. Wenn man sich alle Kapitel an einem Stück anhört, erinnern die Töne an Tautropfen und nach einer Zeit wirkt die Stille erfüllende Melodie meditativ und erweckt das Versprechen der zärtlichen Tröstung.

Der schwere und bedrohliche Inhalt der Offenbarung weicht zurück und es entfaltet sich eine ganze Palette von Gefühlen, die den Zuhörenden ein freies Spiel für eigene suggestiv-assoziative Bildwelten eröffnet.

Die Installation „Sound of Silence“ ermöglicht eine

besondere Erfahrung des sakralen Raums. Wie verlaufen die Zwiegespräche mit sich selbst und Gott? Vielleicht wie meditative Tautropfen? Ilona Keil und Jose Vilchez jedenfalls laden ein, sich auf die Musik einzulassen, sie wahrzunehmen und wirken zu lassen.

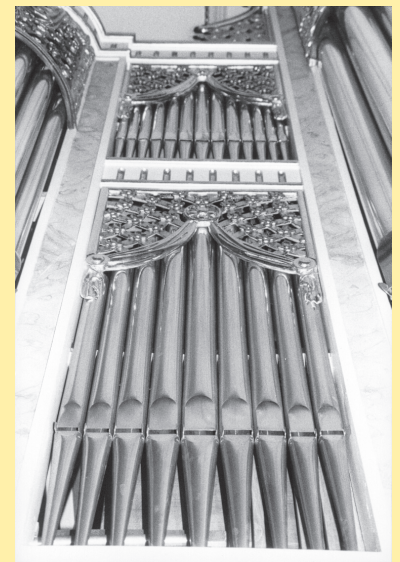
Der Gottesdienst am Toten- und Ewigkeitssonntag am 26.11. wird die Installation und ihre besondere Vertonung der Offenbarung des Johannes zum Thema machen.

Ilona Keil und Irene Stooß-Heinzel, Pfarrerin

Musik von George Gershwin im Gottesdienst

Als Sohn russisch-jüdischer Immigranten war George Gershwin 1898 in New York auf die Welt gekommen. Zu seinem 125. Geburtstag erklingen im Gottesdienst am 5. November (9.30 Uhr Auferstehungskirche, 11.00 Uhr St. Michael) verschiedene Werke.

Das Prelude No. 1 spielt KMD Sirka Schwarz-Uppendieck auf der Orgel.



Michael Herrschel (Gesang) und Sirka Schwarz-Uppendieck (Klavier) interpretieren die Songs "Clap yo' hands, Hallelu-yah!", "I'll build a Stairway to Paradise" und "Swanee".

Wie Lebensfreude, Tanz auf der Himmelsleiter und Heimweh zum liturgischen Thema der Vergebung gehören, erkunden Liturgie und Predigt, die Pfarrer Jörg Sichelstiel gestaltet.

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche
Pfarramtssekretärin Heike Mohr
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Öffnungszeiten:

Mo: 9-12 und 14-16 Uhr
Mi: 9 - 11 Uhr, Do: 15-17 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Fürth
IBAN: DE96 7625 0000 0009 547480
BIC: BYLADEM1SFU

Kirche:

Nürnberg Str. 15

Gemeindehaus:

Rudolf-Breitscheid-Str. 37

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7;
0176/ 231 864 42;
Wolfgang.Vieweg@elkb.de

Kantorinnen

Sirka Schwartz-Uppendieck,
Tel: 70 92 01 und
Ingeborg Schilffarth, Tel: 746 78 24

Mesner Klaus Thumer, Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer, Tel: 77 10 50
Werner Fensel (Stellvertreter)

Haus für Kinder und Eltern

Kindergarten (Leitung: Timo Karrok)
Tel.: 77 36 33
Mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de

Kinderhort Leitung: Barbara Müller

Tel.: 77 60 82,
Mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakonieverein Auferstehung

1. Vors.: Pfarrer Wolfgang Vieweg

kurz und bündig

dienstags, 17.30 Uhr
(Gemeindezentrum St. Michael)
Konfirmandenkurs
für Auferstehung und St. Michael
Leitung: Pfarrerin Dr. Stefanie Schardien.

Club 60

Mittwoch, 8. November, 14.30 Uhr
Die Kulturarbeit in Fürth. Benedikt Döhla,
Kulturreferent der Stadt Fürth
Mittwoch, 22. November, 14.30 Uhr
Essgeschichten im Laufe der Zeiten. Ma-
rie-Louise Meyer-Harries, Kirchenführerin,
Nürnberg.
Gemeindehaus St. Michael, Kirchenplatz 7

mittwochs,
8. und 29. November,
6. und 13. Dezember
Meine Kinder und ich: Impulse für den
ganz normalen Wahnsinn.
Vom sicheren Hafen, Umgang mit Angst
und andere Sachen, die Familien stark
machen. Fachkräfte aus der Erziehungs-
beratung, eine Kinderärztin und eine Seel-
sorgerin bieten Impulse und Hilfestellungen
für einen entspannteren Familienalltag.
Bei Interesse gibt es die Möglichkeit zu
Einzelgesprächen.
(17.30 - 19.30 Uhr; Evangelischer Hort
der Auferstehungskirche, Otto-Seeling-
Promenade 25) Anmeldung jeweils 2 Tage
vor dem Termin.
40 Euro für alle Abende, 15 Euro für einen
Abend

mittwochs,
8., 15., 22., 29. November und 6. Dezember,
Malkurs:
Malen nach der Petrykiwka-Technik
Aus speziellen Pinselstrichen entstehen
farbenfrohe Blumen- oder Tierkomposi-
tionen. Die nach einem ukrainischen Dorf
benannte Maltechnik aus dem 17. Jhd. ist
als immaterielles Kulturerbe der UNESCO
anerkannt und einfach zu erlernen. Mal-
vorkenntnisse sind nicht nötig.
(18 - 19.30 Uhr; Gemeindehaus, 1. Stock
links)
Anmeldung bis 3.11., 50 Euro,
10 Euro (Fürth-Pass-Inhaber)

Stellenangebot

Für unseren Kindergarten suchen wir ab
November:
Kinderpfleger/in (oder Erzieher*in)
mit 15(-20) Wochenstunden
Bei Interesse und für nähere Informati-
onen bitte an Pfarrer Vieweg wenden un-
ter 0176/ 231 86 442.



Freitag, 10. November,
17-19.30 Uhr
Kino-Treff (siehe S.7)
Gezeigt wird der Film
„Der geheime Garten“.

Montag, 13. November
Stellenbesetzungsgespräche
Nach der Verabschiedung von Pfarrer Vie-
weg wird die Pfarrstelle neu ausgeschrie-
ben. Zur Vorbereitung der Ausschreibung
kommt die Regionalbischöfin Elisabeth
Hann von Weyhern in unsere Gemeinde zu
gesprächen mit den hauptberuflichen Mit-
arbeitenden und dem Kirchenvorstand.

Samstag, 18. November
Kreativwerkstatt „Kreative Weih-
nachtsdekorationen mit Perlen
gestalten“ mit Silke Klaewer vom
Willkommencafé-Team – offen für alle
Bastelbegeisterten oder solche, die es
noch werden wollen. (Erwachsene und
Kinder ab ca. 10 J.).
Infos & Anmeldung im Willkommenscafé
jeden Dienstag, 16-18 Uhr im Gemein-
dehaus oder per E-Mail: skl66@web.
de . Teilnahme auch ohne Anmeldung
möglich. (14-17 Uhr; Gemeindehaus)

Montag, 20. November, 19.30 Uhr
Kirchenvorstandssitzung
Die Tagesordnung für die Sitzung hängt im
Vorraum der Kirche aus.

Mittwoch, 29. November, 19.30 Uhr
Frauenkreis
Abschied von Renate und Wolfgang Vieweg

„... wie die Hirten zur Krippe kamen“

Theaterwerkstatt am Buß- und Bettag



Was haben eigentlich die einzelnen Hirten gedacht, als ihnen nachts ein Engel erschien? Und als sei das nicht schon genug, erzählt der ihnen noch von einem Kind in einer Krippe, das der Retter der Welt sein wird. Ich kann mir vorstellen, dass das für ein paar der Hirten etwas zu viel war, dass sie es nicht glauben konnten. Zum einen, dass sie gerade einen Engel gesehen und gehört hatten und zum anderen, dass ein kleines Baby ihre Welt retten soll. Wie würden Hirten heute reagieren? Würden Sie am Ende zur Krippe gehen? Und wie war das eigentlich für den Engel, war er sehr aufgeregt?

Diese Fragen wollen wir uns dieses Jahr in der Vorbereitung zu unserem Krippenspiel gemeinsam stellen und eigene Szenen daraus entwickeln.

Dafür gibt es wieder eine Theaterwerkstatt am Buß- und Bettag, den 22. November von 9 – 14.30 Uhr im Gemeindehaus. Auch für das Mittagessen wird gesorgt.

Mitmachen können alle interessierten Kinder ab 5 Jahren. Für jede/n wird sich eine Rolle finden, klein oder groß, je nach Können und Zutrauen.

Das diesjährige Krippenspiel-Team, bestehend aus älteren Jugendlichen, Jakob Nehring, dem Vikar aus St. Michael, und Annika Schweizer, Jugendreferentin und Theaterpädagogin, freut sich schon auf all die tollen Ideen und eine schöne Probenzeit.

Weitere Proben werden an den Adventsamtagen stattfinden, jeweils von 10 – 11:30 Uhr in der Kirche.

Psalm 139: Gott, erkenne mein Herz!

Gedanken der Umweltbeauftragten von St. Michael zum gemeinsamen Gottesdienst am Buß- und Bettag (siehe S. 8)

„Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“- Gott hat mir ein gutes Leben zugesagt. Und er sagt, ich soll auch dafür sorgen, dass andere auch ein gutes Leben haben. Ich möchte in Frieden und Sicherheit in meiner Heimat ohne Krieg, Hunger und extreme Klimaereignisse leben. Alle anderen auch. Gerechtigkeit und gerechte Verhältnisse sollen für alle gelten. Dabei will doch weder ich noch die meisten anderen auf Kosten anderer leben. Aber trotzdem leben wir auf Kosten der Menschen nach uns und auf Kosten von Milliarden Menschen in armen Ländern, die die Klimakatastrophe bereits jetzt verheerend trifft, tötet und zur Flucht zwingt. In Libyen sind 11.000 Menschen auf Grund eines Sturmes umgekommen, der in dieser Kraft nur auf Grund der Folgen des Klimawandels

auftrat. Gleiches gilt für die Dürre im brasilianischen Bundesstaat Amazonas. „Kaum eine Region leidet so unter den Folgen des Klimawandels wie das südliche Sambia“ schreibt Brot für die Welt. – Die am stärksten vom Klimawandel bedrohten Länder haben ihn am wenigsten verursacht. Das ist zutiefst ungerecht. Wir sind aufgerufen, das in unserer Macht Stehende zu tun, um den Wandel zu einer fossilsicheren Gesellschaft so gerecht wie möglich zu gestalten, damit alle ein gutes Leben haben.

Gott hat uns den Mut gegeben, auch ausweglos Erscheinendes anzugehen. Es gibt Lösungen, sie sind noch einmal eindrucksvoll beschrieben im neuesten Bericht des Club of Rome. Wir können es schaffen, es ist machbar, wenn wir es nur anpacken.

Christa Hagenbucher

kirchenmusik

Gottesdienste

Sonntag, 5. November, 9.30 Uhr
„Clap yo' hands, Halleluyah!“:
Musik von George Gershwin.
Michael Herrschel (Gesang),
Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier & Orgel), Predigt: Jörg Sichelstiel

Sonntag, 26. November, 9.30 Uhr
„Sound of silence. Der Stille Klang der Offenbarung des Johannes“: Finissage-Gottesdienst zur Klang-Installation von Ilona Keil. Mit Musik von Claude Roth: Michael Herrschel (Gesang), Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel), Predigt: Irene Stooß-Heinzel.

Konzerte

Freitag, 10.11. 19.30 Uhr
Eröffnungskonzert der Fürther Kirchenmusiktage „Concerto illuminato: Rhapsody in Blue“. Instrumentalmusik und Songs von George Gershwin und Madeleine Dring

George Gershwin komponierte wunderbare Songs, die heute Jazz Standards sind. Eine Brücke zwischen Jazz und Klassik schlug er mit seiner berühmten Rhapsody in Blue. Das Konzert startet mit einer Orgelbearbeitung von diesem Werk und mit Lichtshow. Zugleich wird eine Kollegin portraitiert, die ebenfalls in Klassik und Jazz starke Akzente setzte: Madeleine Dring.

Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel & Klavier), Michael Herrschel (Gesang & Texte), Dieter Neuhofer (Lichtshow)
12(8) Euro. Karten: ZAC-Vorverkaufsstellen und Abendkasse (ab 18.45h)

Proben

Posaunenchor
Montag, 19 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring, Tel. 689 77 84

Ukulele-Gruppe
Dienstag, 18.30, Gemeindehaus
Kontakt: Susa Pilz, 01573/ 37 50 762



Auferstehungskirche

auferstehungskirche aktuell

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10-16 Uhr geöffnet.

treffpunkte in Auferstehung

Club 60

Mittwoch, 14.30 Uhr (vierzehntägig)
Gemeindehaus St. Michael – s. S. 6

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: Th. Kersting, 0177/4658234

Frauenkreis

Mittwoch (monatlich) – s. S. 6

Fußballmannschaft

Samstag, 10 Uhr am „Pappelsteig“
Kontakt: Pfr. Wolfgang Vieweg

Gymnastikgruppen für SeniorInnen

Di 9.30-10.30 Uhr, Mi, 9.30-11 Uhr
Gemeindehaus
Info: M. Reichel, Tel: 0176 577 607 13

KINDER- UND JUGENDTREFFS

im Gemeindehaus:

(Annika Schweizer, Tel: 0176/96480709)

– **Offener Treff** (ab 9 Jahren)

freitags, 15-17 Uhr

– **Kinotreff** (ab 9 Jahren, bzw. FSK des Films)

jeden 2. Freitag im Monat, 17-19.30 Uhr

– **Jugendtreff** (ab 11 Jahren)

jeden 4. Freitag im Monat, 17-19.30 Uhr

– **Theatertreff** (ab 7 Jahren)

donnerstags, 17.30-19 Uhr

(Einstieg bis November möglich)

Nordic Walking

Donnerstag, 9 Uhr, Treffpunkt Kirche

Info: Dagmar Maier, Tel: 74 65 09

Willkommenscafé

Dienstag, 16-18 Uhr, Gemeindehaus

Cornelia Hufeisen, Tel. 0176/57983046

impersum

Auflage: 1700 Exemplare

Redaktion: Wolfgang Vieweg

Fotonachweis S.5: Schwartz-

Uppendieck

treffpunkte in St. Michael

Christliche Pfadfinderschaft Deutsch-
lands, Stamm Franken Fürth

Kontakt: Moritz und Verena Leistner, stam-
mesfuehrer@cp-stamm-franken.de

Kinderchor

Gruppe 1 – Vorschule und 1. Klasse

Mittwoch, 16.30 Uhr

Gruppe 2 – ab. 2. Klasse

Mittwoch, 17.15 Uhr

Chorsaal im Gemeindehaus St. Michael,
Kirchenplatz 7

Jugendlounge

Dienstag, 18.30 Uhr

Jugendraum, OG Gemeindehaus

Info: Kerstin Guttroff, Tel. 0179 5907222

Miniclub

Donnerstag, 9.30 Uhr

Gemeindehaus St. Michael

Werkstatt St. Michael

Dienstag, 12. September, 19 Uhr

Info: Steffi Dubrau, Tel. 0171 3279531

Willkommenscafé

Donnerstag, 14.30 Uhr

Gemeindehaus St. Michael

gottesdienste

5. November, 22. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst

„Clap yo' hands, Halleluyah“:

Songs von George Gershwin.

Dekan Jörg Sichelstiel

Michael Herrschel (Gesang),

Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier und
Orgel)

siehe dazu auch Seite 5.

(Wiederholung um 11 Uhr in St. Michael)

12. November,

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Wolfgang Vieweg

19. November,

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

in St. Michael

11 Uhr: Gottesdienst zur Eröffnung

der Fürther Kirchenmusiktage

Pfarrer Jörg Sichelstiel

22. November,

Buß- und Bettag

in St. Michael (siehe dazu auch S. 7)

18 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Hans-Ulrich Pschierer

26. November,

Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr: Finissage-Gottesdienst zur
Klang-Installation von Ilona Keil.

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

(siehe dazu auch Seite 5)

3. Dezember,

1. Advent

9.30 Uhr: Gottesdienst zur Verabschie-
dung von Pfarrer Wolfgang Vieweg